

INHALT

I.	Das Thema und die Quellenlage	9
1.	Einführung in die Thematik	9
2.	Die Quellengrundlage	11
2.1.	Die Klosterarchive	11
2.2.	Die Kölner Quellen	13
II.	Geschichte und Topographie der Zisterzienserstadthöfe in Köln	15
1.	Der Altenberger Hof	15
2.	Der Eberbacher Hof	22
3.	Der Kamper Hof	29
4.	Die Handelsniederlassung der Abtei Wörschweiler	36
5.	Die Himmeroder Höfe	36
5.1.	Das Haus Himmerod in der Salzgasse	37
5.2.	Die Häuser „Himmerod“ in Airsbach	38
5.3.	Das Haus „Hemminrode“ im Filzengraben	39
5.4.	Der Himmeroder Hof in Airsbach	40
6.	Der Heisterbacher Hof	43
7.	Der Marienstatter Hof	48
8.	Die Stadthäuser des Priorats Bottenbroich in Niederich und St. Kolumba	49
9.	Die Absteigen des Klosters Benden	49
9.1.	Die „Mansio conventus de Prato“ am Rheinufer	50
9.2.	Der Bendener Hof in der Taubengasse	50
10.	Die Stadthöfe des Klosters Burbach	51
10.1.	Die Absteigen Burbachs vor dem 17. Jahrhundert	51
10.2.	Der Burbacher Hof am Rinkenpfuhl	52
11.	Das Stadthaus des Klosters Dalheim	53
12.	Das Stadthaus des Klosters Gevelsberg	54
13.	Der Roermonder Hof	54
14.	Frühe Stadthäuser der Zisterzienserinnenklöster St. Thomas und Hoven	57
15.	Die Absteigen des Klosters Walberberg	57
15.1.	Frühe Absteigen in Airsbach	58
15.2.	Der Walberberger Hof im Schreinsbezirk St. Severin	58
16.	Ergebnisse	59
III.	Die rechtliche Stellung der Zisterzienserstadthöfe in der Stadt Köln	69
1.	Die Auseinandersetzungen um den Eberbacher Hof im 16. Jahrhundert	69
2.	Die Immunität der Kölner Zisterzienserstadthöfe	71
IV.	Der Besitz der Zisterzienserklöster in Köln und im Umfeld der Stadt	77
1.	Der Haus- und Zinsbesitz der Zisterzienserklöster in Köln	77
1.1.	Zisterzienserinnen und Zisterzienser aus Kölner Bürgerfamilien	84

1.2.	Markthäuser und Verkaufsstände	86
2.	Der Besitz der Zisterzienserklöster im Umfeld der Stadt Köln	87
2.1.	Die Altenberger Besitzpolitik im Kölner Umland	87
2.2.	Eberbacher Besitz im Kölner Umland	89
2.3.	Kamper Ackerland am Ehrentor	90
V.	Die Kölner Zisterzienserstadthöfe als Stapelplätze	91
1.	Der Altenberger Hof als Zinshebestelle der klösterlichen Besitzungen	91
2.	Die Bedeutung der übrigen Stadthöfe als Zinshebestellen der klösterlichen Besitzungen	96
3.	Stapelgüter in den Kölner Zisterzienserstadthöfen	97
4.	Die „Kölnfahrten“ der Abtei Eberbach	99
5.	Der Wein als Stapelgut der Kölner Zisterzienserstadthöfe	101
VI.	Der Handel der Zisterzienserklöster in Köln	107
1.	Der Fernhandel rheinischer Zisterzen	107
1.1.	Der Fernhandel der Abtei Heisterbach	108
1.2.	Der Fernhandel der Abtei Altenberg	110
1.3.	Der Fernhandel der Abtei Kamp	110
1.4.	Ergebnisse	111
2.	Der Weinhandel der Zisterzen in Köln	112
2.1.	Der Eberbacher Weinhandel in Köln	113
2.2.	Der Kölner Weinhandel der Abteien Altenberg, Himmerod und Heisterbach	116
3.	Der Getreidehandel der Zisterzen in Köln	117
3.1.	Der Getreidehandel der Abtei Altenberg in Köln	117
3.2.	Der Getreidehandel der Abtei Eberbach in Köln	118
3.3.	Der Getreidehandel der Abtei Kamp in Köln	119
3.4.	Die Bedeutung des Getreidehandels für die Versorgung der Stadt	120
4.	Andere Handelsartikel der Zisterzen für den Kölner Markt	121
4.1.	Der Eberbacher Schiffsverkauf in Köln	122
4.2.	Der Holzhandel der Abteien Eberbach und Altenberg in Köln	122
4.3.	Der Heisterbacher Stenzelberg als Steinbruch der Stadt Köln	123
4.4.	Sonstige Handelsartikel: Wolle, Fisch und Vieh	124
5.	Der Einkauf der Zisterzienserklöster auf dem Kölner Markt	124
6.	Die Auseinandersetzungen um die wirtschaftlichen Aktivitäten der Zisterzienser in Köln	128
6.1.	Probleme zisterziensischen Handels in Köln am Beispiel des Weinapfs und Weinhandels	128
6.2.	Die Auseinandersetzungen um den privilegierten Einkauf der Zisterzienserklöster in Köln	133
VII.	Geldgeschäfte der Zisterzienserklöster in Köln	135
1.	Die Altenberger Geldgeschäfte in Köln	136
2.	Die Eberbacher Geldgeschäfte in Köln	137
3.	Die Kamper Geldgeschäfte in Köln	139
4.	Die Himmeroder Geldgeschäfte in Köln	140
5.	Die Heisterbacher Geldgeschäfte in Köln	140
6.	Die Kölner Geldgeschäfte der übrigen Klöster	141
VIII.	Die Hofherren und die Verwaltung der Stadthöfe	143
1.	Die Hofherren der Kölner Zisterzienserstadthöfe	143
1.1.	Die Verwalter des Altenberger Hofes	143
1.2.	Die Verwalter des Eberbacher Hofes	146

1.3.	Die Verwalter des Kamper Hofes	146
1.4.	Die Verwalter der übrigen Stadthöfe	147
1.5.	Die geistlichen Verwalter der Kölner Zisterzienserstadthöfe	147
1.6.	Die weltlichen Verwalter der Kölner Zisterzienserstadthöfe	149
1.7.	Das übrige Personal der Kölner Stadthöfe	149
2.	Die Verwaltungsfunktionen der Kölner Zisterzienserstadthöfe	150
2.1.	Die Verwaltung des Kölner Haus- und Zinsbesitzes	151
2.2.	Der Stadthof als Verwaltungszentrale des übrigen Klosterbesitzes	154
2.3.	Rechnungsführung und Handel	156
IX.	Die Herbergsfunktionen der Kölner Zisterzienserstadthöfe	159
1.	Die Kölner Stadthöfe als Herberge für Klosterangehörige	160
1.1.	Die Beziehungen der Zisterzen zu den Erzbischöfen von Köln	163
1.2.	Der päpstliche Nuntius in Köln	165
1.3.	Der Aufenthalt der Könige und Fürsten in der Domstadt	165
1.4.	Die Zisterzienseräbte als Vermittler	165
1.5.	Die Zisterzienseräbte in Köln: Im Auftrag des Ordens	166
1.6.	Die Versammlungen von Zisterzienseräbten in Köln	167
1.7.	Studienhaus und Studienkolleg des Ordens in Köln	169
2.	Die Kölner Zisterzienserstadthöfe als Herberge für Gäste	171
2.1.	Der Altenberger Hof als Residenz und Verhandlungszentrum der bergischen Herrscher	172
X.	Die Kölner Zisterzienserstadthöfe: Funktion und Bedeutung für Klöster und Stadt	175
Anhang I:		
	Haus- und Zinsbesitz der Zisterzienserklöster in Köln	183
1.	Der Heisterbacher Haus- und Zinsbesitz	183
2.	Der Haus- und Zinsbesitz Himmerods	184
3.	Der Haus- und Zinsbesitz der Abtei Eberbach	185
4.	Der Haus- und Zinsbesitz der Abtei Kamp	185
5.	Immobilienbesitz der Abtei Marienstatt	186
6.	Der Haus- und Zinsbesitz der Abtei Burbach	186
7.	Der Haus- und Zinsbesitz der Abtei Benden	187
8.	Der Haus- und Zinsbesitz der Abtei Walberberg	188
9.	Kölner Immobilienbesitz der Abtei Hoven	189
10.	Der Kölner Immobilienbesitz der Abtei Gevelsberg	189
11.	Der Roermonder Immobilienbesitz in Köln	190
12.	Der Bottenbroicher Immobilienbesitz in Köln	190
Anhang II:		
	Liste der ermittelten Hofherren	191
1.	Altenberger Hofherren	191
2.	Eberbacher Hofherren	191
3.	Kamper Hofherren	191
	Anmerkungen	193
	Ungedruckte Quellen	231
	Gedruckte Quellen und Regesten	232
	Darstellungen und Hilfsmittel	234
	Maße, Gewichte und Münzen	243
	Abbildungs- und Kartenverzeichnis	244
	Personen- und Ortsindex	245